

Saale-Beitung

Dreißigster Jahrgang.

Anzeigen

werden die Spalten... werden die Spalten...

(Der Nachdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Bezugspreis für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei weinährlicher Bestellung 7,75 M., durch die Post 3 M., monatlich 1 M., einmonatlich 1 M., ohne Postgebühren werden von allen Reichspostanstalten angenommen.

Nr. 209.

Halle a. d. Saale, Dienstag den 5. Mai.

1896.

Deutsches Reich.

Sold- und Personalnachrichten.

Berlin, 4. Mai. Kaiser Wilhelm hörte heute morgen im Neuen Palais Vorträge und nahm dann am Tempelhofer See die Befestigung des 2. Garde-Regiments...

Wiesbaden, 4. Mai. Der Kaiser verließ den Fürsten Ferdinand von Bulgarien das Großkreuz und die Stelle des Hofen Ober-Obersten sowie den Meistern Stolow und Petrov den Kronen-Orden erster Klasse.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Wiesbaden, 4. Mai. Heute mittags fand in Gegenwart der Kaiserin die feierliche Grundsteinlegung für die Kirche der Friedenselemente und der Braubürger Vorstadt zu Wiesbaden statt.

Regierung soll, wie sie ja schon seit Jahren will, die Medizinalreform, aber sie besteht darunter in erster Linie die Organisation des ärztlichen Standes und findet die Hauptstütze... wegen der Kostenfrage...

Die in der zweiten Beratung des Vorjahresgesetzes vom Reichstage angenommenen Resolutionen lauten: 1. Den Herrn Reichstagsler zu ersuchen, mit denjenigen Staaten, in denen ein böhmisches Terminhandel in Kommune...

Der Reichstag wolle beschließen: 1. Den Herrn Reichstagsler zu ersuchen, mit denjenigen Staaten, in denen ein böhmisches Terminhandel in Kommune...

Der Reichstag wolle beschließen: 2. Den Herrn Reichstagsler zu ersuchen, veranlassen zu lassen, daß in den kaiserlichen Jahrbüchern für das Deutsche Reich...

Der Reichstag wolle beschließen: 3. Die Angelegenheit einzustellen, sowie die im Reichstage über den Zehatbestand zu entscheiden.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

3. d. nachmittags 4 Uhr genommen. Der Feind leistete nur wenig Widerstand. Es scheint, daß Mangalica sich noch nicht in Bewegung gesetzt hat.

Frankreich. Eine größere Anzahl von Rekruten französischer Gemeindevorwahlen liegt namentlich vor. Dieser sind 296 Ergebnisse von 599 Hauptprüfungsleistungen in den Hauptorten der Arrondissements...

Serbien und die Milizenmysterien. In Belgrad herrschte am Sonntag vollständige Ruhe. Die Bürgerlichkeit vertritt einstimmig die künftigen Demonstrationen vom Sonnabend.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die Sitzung des Reichstages. Die Sitzung des Reichstages wurde heute um 10 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt

Ist der Herr Reichsanwalt geneigt, gegen diejenigen Beamten, welche die Verhaftung unter Verstoß des Artikels 31 der Reichsverfassung, oder aber vorgenommen haben, die entsprechende strafrechtliche Verfolgung zu veranlassen?

Der Staatssekretär v. Winterfeldt erklärt, daß die Negierung bereit ist, die Intervention sofort zu beantworten.
Abg. Erdmann (Soz.): Es handelt sich hier um die Aufrechterhaltung eines Rechts, das durch die Verfassung geschützt ist. Es hat sich nicht der getriebene Grund vorlag. Die Polizeibehörden sind offenbar durch die bevorstehenden Gemeinderatswahlen aufgezeigt worden, wozu ein Grund aber gar nicht vorhanden war, ba auch das hier in Frage kommende Mitglied so häufig wie möglich, alle Anordnungen der Behörde zu befolgen, so daß man einem Abgeordneten verbot, seine Wohnung zu verlassen. Der zweite Verstoß bestand darin, daß die Behörde seitens der Polizeiverwaltung in Erfahrung brachte, daß beim Abg. v. Winterfeldt abgedruckt worden. Die Negierung sollte eben zur Verhaftung eines Abgeordneten verpflichtet sein. Bei der Verhaftung wurde ferner der Polizeibeamte dem Abg. v. Winterfeldt nicht einmal den Grund derselben zu sagen; der Abg. v. Winterfeldt wurde also einfach abgeführt. (Lärm: Er ist doch nicht gefangen!) Nun, das war auch nicht ein wichtiger Grund, der die Verhaftung rechtfertigen würde. Ein wichtiger Grund wäre doch die Verhaftung wegen eines Verstoßes gegen die Verfassung gewesen. Endlich wurde dem Reichsanwalt zum Wortort gemacht, er hätte beschlagene Sachen aufbewahren. Davon konnte aber keine Rede sein; es geht um allen Dingen zu jeder geleglichen Grundlage zu einer Verhaftung überhaupt. Der Herr Minister zu recht die Zustände im Gefängnis überhört. Würden es nicht die Verhaftungen im Gefängnis, wenn nicht energisch gegen die vorgenannten Ungeheuerlichkeiten vorgegangen werden, haben sich die Verhaftungen des § 106 häufig gemacht, der in späteren Fällen selbst Justizbeamten anbricht.

Staatssekretär Dr. Winterfeldt: Es fragt sich hier einfach, ob es sich bei der Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt handelt. Die sächsische Regierung hat dem Reichsanwalt das nötige Material zugehen lassen. Darum kam es am 25. April zur Kenntnis der Behörden, daß ein Mitglied im Gefängnis verhaftet wurde. Dasselbe ist keineswegs so harmlos, wie der Herr Reichsanwalt es sich vorstellt, daß die Verhaftung ein Verstoß gegen die Verfassung ist. Es wird erzählt, daß durch das neue Gemeinderatsmitglied die Wohnung nicht verlassen, wenn nicht hierdurch für gefährdet erklärt ist. Darin soll die Staatsanwaltschaft eine Verletzung des § 131 des Strafgesetzbuches (Waschen bei der Sozialdemokratie). Infolgedessen wurde dem Mitglied ein Verstoß gegen die Verfassung vorgeworfen und mit Verhaftung bestraft. Es ist nicht möglich, die Verhaftung abzuweisen, wenn die Verhaftung der Verfassung nicht entspricht. Die Verhaftung ist in diesem Hinsicht eine Verletzung des Art. 31 der Reichsverfassung? Die Verhaftung schloß sich unmittelbar an die dem Abg. v. Winterfeldt gegen, von demselben aber gar nicht beherrschte strafbare Handlung, war also durchaus angebracht. Die Verhaftung ist allerdings auch nicht nur dann angebracht, wenn die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich meine hier späteren Verhaftung, oder wenn es sich um schwere Verbrechen handelt. Ich muß daher betonen, daß es sich hier um eine Verletzung der Verfassung handelt. Außerdem erwiderte sich der Reichsanwalt nicht für kompetent, einen Beamten, der die Verhaftung nicht, zu bestätigen, zu bestätigen, er ist auch der Meinung, daß die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich habe mich nicht in dieser Angelegenheit endgültig entscheiden können, hat auch der Reichsanwalt keine Veranlassung, bei der Sache Stellung zu nehmen.

Auf Antrag Singer (Soz.) findet die Vernehmung der Intervention statt.
Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Die Ausführungen des Herrn Reichsanwalt sind nicht überzeugend, daß die Verhaftung eine Verletzung der Verfassung ist. Die Verhaftung ist nicht einmal durch die Staatsanwaltschaft zu veranlassen, sondern durch die Staatsanwaltschaft zu veranlassen. Es ist nicht möglich, die Verhaftung abzuweisen, wenn die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich meine hier späteren Verhaftung, oder wenn es sich um schwere Verbrechen handelt. Ich muß daher betonen, daß es sich hier um eine Verletzung der Verfassung handelt. Außerdem erwiderte sich der Reichsanwalt nicht für kompetent, einen Beamten, der die Verhaftung nicht, zu bestätigen, zu bestätigen, er ist auch der Meinung, daß die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich habe mich nicht in dieser Angelegenheit endgültig entscheiden können, hat auch der Reichsanwalt keine Veranlassung, bei der Sache Stellung zu nehmen.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Annahme rechtfertigen, daß der Kaiser die Spuren der Tat habe beseitigen lassen wollen? Die amtliche Erklärung, daß eine Verhaftung erfolgt ist, lag vor der Verhaftung vor und dieser Tatsache gegenüber wage Herr v. Winterfeldt zu behaupten, er glaube den Abg. v. Winterfeldt, daß die Sache anders sei. Es ist nicht möglich, die Verhaftung abzuweisen, wenn die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich meine hier späteren Verhaftung, oder wenn es sich um schwere Verbrechen handelt. Ich muß daher betonen, daß es sich hier um eine Verletzung der Verfassung handelt. Außerdem erwiderte sich der Reichsanwalt nicht für kompetent, einen Beamten, der die Verhaftung nicht, zu bestätigen, zu bestätigen, er ist auch der Meinung, daß die Verhaftung nicht die Verfassung verletzt. Ich habe mich nicht in dieser Angelegenheit endgültig entscheiden können, hat auch der Reichsanwalt keine Veranlassung, bei der Sache Stellung zu nehmen.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

entfernt hat, erwidere ich ihm, sich jene Worte ins Stammbuch zu schreiben. (Gelächter.)
Staatssekretär Dr. Winterfeldt stellt dem Herr Reichsanwalt gegenüber, daß er in seinen Bemerkungen nicht zurückzugeben sei; er wolle immer nur vom § 237 des Strafgesetzbuches ausgehen.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Abg. v. Winterfeldt (Soz.): Wenn der Kaiser beschließt, die Intervention gegen die Verhaftung des Abg. v. Winterfeldt, die Verfassung vorliegt, haben aber das Recht, nicht verletzt zu werden. Hier ist aber gefordert worden, und zwar nicht nur gegen den Kaiser, sondern gegen den Reichsanwalt und den Reichsanwalt und in ihm gegen das gesamte deutsche Volk, dessen Vertreter er ist.

Halle und Umgegend.

Halle, 5. Okt.
[Stadtverordneten-Versammlung.] Vor Eintritt in die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung der geistlichen Stadtverordneten-Versammlung wurde eine Petition der Glaxerinnung und eine solche des Buchdruckereibes Herrn Dandel in die Petitionskommission verwiesen. Die Versammlung genehmigte die Stellen für die Glaxerinnung und einen Kolonnenführer auf dem Markt in Halle, um die Glaxerinnung die Verfertigungen bei den Glaxer in die städtischen Anlagen, für Inventarstücke bei der Polizeiverwaltung, für die Strohhendigung und bei verschiedenen Abteilungen des Haushaltungsplans für 1895/96. Darauf wurde dem Erwerb von Straßenland am Grundstücke Hofstraße 18 genehmigt, dem Herrn v. Winterfeldt für die Herrschaft Kolonnen die Besitztümer von 500 M. benötigt und die Rechnung über die Gottesackerkasse für 1894/95 entlastet. Ueber die Petition R. H. H., betreffend Zurückgewährung zu viel gezahlter Gemeinde-Einkommensteuer, die Petition Wangemann, betreffend zu hohe Veranlagung zur Grundsteuer, und die Petition Schaub, betreffend die Gewährung von Pensionen in seinem Vorkosten, hat die Versammlung zur Tagesordnung über.

Provincialnachrichten.

K. Vom Brocken, 3. Okt. [Vom Wetter (verpöblich einig.)] Brauende Nordostwinde haben sich gestern auf dem Brocken erhoben und wüthen heute in unerhörter Stärke. Die Luft ist gelblich und sehr unangenehm. Die Temperaturen über die Höhe, die der Brocken erreicht, sind heute um wenigstens 2 Grad - und haben deshalb köstlich den warmen Menschen auf. Diese unangenehm physiologischen Wirkungen des tauben und trockenen Windes bewirken, daß die heute im übrigen sehr klare Fernsicht keinerlei Heil ausstößt und unbeachtet bleibt. - Die Vernehmung des Brockenbesitzer, sein geistes- und vortrefflich im Bereich der Beamten der städtischen Stroh-Verwaltung.

Landenburg, 4. Okt. [Brand - Ueberraschung!] Ein Gebäude auf dem Gehöft der Firma M. Reilke, in dem bedeutende Mengen Sämereien lagerten, ist heute nachmittag durch Feuer vollständig zerstört worden. - Ein schon älterer Arbeiter aus Sanderode war dort gestern früh im Gehöft angekommen, um Futter zu holen. Hierbei wurde er von einem Krähel getroffen, der angeblich, wie erzählt wird, nach einem Wortwechsel, auf den Mann einen Schrotkörner abgab. Der erbeutete Schrotkörner ward von zwei Spatzengängern aufgenommen und in seine Wohnung geschickt. Der gehobene Mann aus Sanderode hat eine Anzahl Schrotkörner aus der Mühle herausgeholt.
Görlitz, 4. Okt. [Der heutige Gewerkschaftsbesuch.] Die für die gefährlichen Handwerker ausgenommene Summe von 400,000 M. auf 500,000 M. zu erhöhen. Auf eine bezügliche Anfrage aus der Versammlung wurde nochmals betont, daß die Gewerkschaft sich durchaus nicht als schuldiger Teil betraute; nur in Rücksicht auf die traurige Lage der Gewerkschaften gelänge die Unterstützung.
Erfurt, 3. Okt. [Ganderte Luftschiffer.] Gestern nachmittag um 1 Uhr landete zwischen dem Ballhausen der mehrwöchentliche Ballon der Luftschiffer-Abteilung. Die bisher so schon verlaufene Fahrt ward leider einen weinigen unangenehm; der Ballon geriet beim Sinken zwischen zwei Bäume und erhielt erhebliche Beschädigungen; einer der Anker hängte in die Tiefe und blieb eine Zeit lang demüthigt liegen. Glücklicherweise erholte er sich aber bald wieder.
Schweinfurt, 3. Okt. [Ganderte Luftschiffer.] Gestern nachmittag um 1 Uhr landete zwischen dem Ballhausen der mehrwöchentliche Ballon der Luftschiffer-Abteilung. Die bisher so schon verlaufene Fahrt ward leider einen weinigen unangenehm; der Ballon geriet beim Sinken zwischen zwei Bäume und erhielt erhebliche Beschädigungen; einer der Anker hängte in die Tiefe und blieb eine Zeit lang demüthigt liegen. Glücklicherweise erholte er sich aber bald wieder.



